



Neubau Hochbehälter „Birresdorf“

Referenzdatenblatt

Der Hochbehälter wurde als interkommunale Maßnahme von zwei benachbarten Wasserversorgern errichtet. Eine schon bestehende Genehmigung zur Erweiterung eines Altbehälters wurde mit der Neukonzeption der Wasserversorgung des zweiten Versorgers zu dieser Gemeinschaftsmaßnahme verknüpft.

Aufgrund dieses Bauwerks konnten gemeindeübergreifend mehrere sanierungsbedürftige Altbehälter entfallen.

Der Brillenbehälter wurde in Ortbetonbauweise mit einer Oberflächenvergütung (Schalungsbahn) hergestellt. Aufgrund der örtlichen Enge mussten sowohl Überschüttung als auch die Schieberkammer selbst raumsparend errichtet werden.

Der Hochbehälter wurde mit jeweils einer Einspeisung für jeden Versorger und insgesamt drei Abgängen ausgestattet. Zusätzlich wurde eine Photovoltaikanlage sowie eine Druckerhöhungsanlage direkt installiert.

Neben der Bauwerksherstellung wurden umfangreiche Leitungseinbindungen außerhalb des Behälters neu gebaut und jeweils sukzessive angebunden.

Die Projektdaten:

Auftraggeber:

(öffentlich) Wasserwerk Grafschaft
c/o Remondis Eurawasser GmbH

Ansprechpartner: Andrea Thelen

Ingenieurleistung:

Art: Objektplanung Ingenieurbauwerk
Umfang: Lph. 1-8, Örtliche Bauüberwachung, Technische Gebäudeausstattung

Planungszeit: 03/2009 – 10/2014 (Lph. 1 – 8)

Ausführung:

Auftragnehmer: Klaus Rick GmbH & Co. KG
WITEC GmbH

Bausumme: 765.966 € (Ingenieurbauwerk + technische Ausstattung) (netto)

Bauzeit: 06/2012 – 05/2014



Neubau Hochbehälter „Birresdorf“

Referenzdatenblatt

